

Einreicher:

Bader, Birgit

Anfrage

an Landrat

an Vorsitzenden



öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Kreistag Uckermark

Datum:

02.03.2016

Inhalt:

Gesundheitsvorsorge für Menschen - Weitergabe von anonymisierten Daten zur Antibiotikaerfassung in der Uckermark

Fragestellung:

Schon zwei Mal habe ich im Namen der Fraktion angefragt, wie hoch der Verbrauch an Antibiotika in uckermärkischen Tierhalterbetrieben ist. Und zwei Mal erhielten wir die Auskunft, dass das AMG eine Weitergabe dieser Daten nicht erlaube. Nun gibt es seit Dezember 2015 einen neuen Kenntnisstand, veröffentlicht in der „Unterrichtung durch das Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg“ vom 4. Dez. 2016 zum Thema:

„Aktueller Stand der Möglichkeiten der Veröffentlichung von Daten über die Antibiotikavergabe an Nutztiere aus der Antibiotikadatenbank“.

1. Ist Ihnen diese Unterrichtung bekannt?
2. Werden Sie dem Kreistag jetzt anonymisierte Daten, aus denen kein Bezug zu Einzelbetrieben kenntlich ist, zur Kenntnis geben?

Aus dem Text des Justizministeriums geht weiterhin hervor, dass das AMG den Auftrag hat, den betrieblichen Antibiotikaeinsatz der Tierhalter zu reduzieren. Zitat: „Dieser Auftrag richtet sich verbindlich an das Viertel der Betriebe mit dem höchsten Antibiotikaeinsatz und wird jedes Halbjahr erbeut erteilt.“

3. Wie viele uckermärkische Betriebe wurden im Jahr 2015 aufgefordert ihren Antibiotikaeinsatz zu reduzieren, weil sie zu diesem Viertel gehören?
4. Weiterhin interessiert natürlich die Zahl der meldepflichtigen Betriebe, die gar keine Daten über ihren Antibiotikaeinsatz melden.

gez. B. Bader

Unterschrift

02.03.2016

Datum

Anlagenverzeichnis:

